

Adieu Fremdsprachen? - Macht KI dem Fremdsprachenunterricht wertlos?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 15. Juli 2023 18:33

Zitat von Schmidt

...Das liegt daran, dass Studenten sich freiwillig für einen Sprachkurs entscheiden, weil sie die Sprache lernen wollen oder, weil sie für ihr Studium benötigen. Beides sind bessere Motivatoren, als in der Schule zu müssen, weil halt.

...

Für die allermeisten Menschen spielen Fremdsprachen nach der Schulzeit überhaupt keine Rolle mehr. Wenn überhaupt, dann noch Englisch.

Für die allermeisten Menschen spielen auch Musiktheorie und Stufenbarren keine große Rolle, soweit waren wir schon. Schulische Bildung heißt, man entscheidet sich für einen Kanon an Inhalten, von denen man denkt, dass sie eine Grundlage dafür bilden, sich die Welt zu erschließen, egal welchen Beruf oder welches Hobby man 5 oder 15 Jahre später ausüben will.

Ich spiele heute auch kein Glockenspiel mehr, habe damit aber Notenlesen gelernt. Ich mache auch kein Geräteturnen, würde deswegen aber nicht den Sportunterricht abschaffen.